

# **Niederschrift über die 14. Sitzung des Rates der Gemeinde Samern vom 16.10.2018 um 19.30 Uhr in der Schützenhalle Samern**

Teilnehmer: Beernink, Haftmann, Hatger, Hesping, Kleve, Schepers, Wagner und Bookholt  
Venhaus entschuldigt

Zuschauer: 9 Personen

## **1. Öffentlicher Teil:**

### **Top 1: Eröffnung der Ratssitzung**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr!

### **Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates**

Der Bürgermeister stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### **Top 3: Ergänzung zur Tagesordnung und/oder Feststellung der Tagesordnung**

- keine Ergänzungen

### **Top 4: Amtliche Mitteilungen und Berichte des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde:**

- M. Beernink bedankt sich bei den Bürgern für die Teilnahme am erfolgreichen Aktionstag
- Windenergie: Der Planungs- und Umweltausschuss der Samtgemeinde Schüttorf hat die Anträge auf Änderung der Flächennutzungspläne (Samern „Im Feld“) und Ohne auf dem Weg gebracht
- Kreisverkehr bei Venhaus: M. Beernink berichtet, dass er diesbezüglich ein schriftliche Anfrage an M. Windhaus über den derzeitigen Stand und der weiteren Vorgehensweise gestellt hat. Ergebnis: Bildung eines Arbeitskreises durch einen Vertreter der Stadt Schüttorf, der WISEV, Heiko Brünink (Stadtmarketing) und Marco Beernink. Erste Sitzung erfolgt am 25.10.2018, wo erst einmal Vorschläge vorgestellt und ausgearbeitet werden. Fertigstellung soll in 2019 erfolgen
- Kindergarten: Der 5. Gruppenraum ist fertig. Die Genehmigung für den Aufbau fehlt noch. Außenanlagen werden jetzt fertiggestellt mit der Erweiterung des Spielplatzes. (Kleiner Erlebniswald vorgesehen). Dieses ist die letzte Erweiterung. Eine weitere Vergrößerung ist nicht möglich. Ursprünglich war für Samern eine Einrichtung für 30 Kinder vorgesehen, jetzt ist der Kindergarten mit insgesamt 125 Kinder ausgelastet.

### **Top 5: Einwohnerfragestunde nach § 17 der Geschäftsordnung**

**Terwey, A. :** - Positive Rückmeldung über die Versetzung des Gemeindeschaukastens bei Venhaus auf die andere Straßenseite.

- Verabschiedung von Johann Eilering (Busfahrer) am letzten Schultag (21.12.2018) von allen Kindern und Eltern, die Johann bereits gefahren hat. Kann in diesem Fall eine Art Spalierfahrt von der Gemeinde organisiert werden?  
Beernink: Wird als Idee aufgenommen und vom Rat besprochen

**Brüning, S.:** Gibt es etwas Neues über den Breitbandausbau (Internet)?

Beernink: Ja, hierzu kann aktuell noch keine Auskunft gegeben werden. Nur soviel, dass das Vorhaben mit dem Funkmasten nichts mehr wird, da die Firma in Konkurs gegangen ist.

**Christenhuiz, S.:** Die Straße „Am Diek“ ist seit langem nur für Anlieger und Landwirtschaftlichem Verkehr frei. Leider fahren jeden Tag Massen an Autos mit erhöhter Geschwindigkeit durch diese Straße. Dieses führt zu einer Gefährdung für Kinder und auch der Haustiere. Kann seitens der Gemeinde etwas unternommen werden, evtl. Geschwindigkeitsbegrenzung oder Barrieren auf der Straße o.ä.? Eine Unterschriftenliste der Anwohner zum „Hilfeaufruf“ wurde dem Rat vorgelegt.

Beernink: Das Thema steht bereits als Tagesordnungspunkt im nicht öffentlichen Teil und wird dann vom Rat besprochen. Eine Temporeduzierung wird wahrscheinlich nichts bringen, weil sich keiner daran hält. Als erstes werden neue Hinweisschilder „Nur für Anlieger frei“ an beiden Seiten gut lesbar aufgestellt.

**Brinkmann, A.:** Was passiert mit der Pflege des Denkmals?

Beernink: Im Herbst wird die Pflege noch einmal von Heinrich und Mirko Strohm erfolgen. Ein Rückschnitt der Sträucher ist geplant. Im Frühjahr 2019 wird eine neue Lösung folgen.

Keine Weiteren Fragen und Schließung der Einwohnerfragestunde

### **Top 6: Genehmigung der Niederschrift vom 07.08.2018**

Einstimmig genehmigt: 8 x JA

### **Top 7: Haltestellenunterstand Bushaltestelle Middendorf**

Anfrage durch anliegende Eltern über den Bau eines Haltestellenunterstandes bei der Bushaltestelle Middendorf. Die Eltern erklären sich bereit, das Pflaster für den Unterstand selbst zu übernehmen, wenn die Kosten von der Gemeinde getragen werden. Rückfrage durch M. Beernink beim LK hat ergeben, dass ein Unterstand gefördert wird, wenn dort mindestens 4 Kinder einsteigen. Laut Liste steigen derzeit 4 Kinder, 2019/20 – 7 Kinder und ab 2021/22 sogar 10 Kinder in den Bus ein.

- Untergrundbau ist bereits vorhanden
- einfache Haltestelle ist ausreichend
- keine Baugenehmigung notwendig
- Förderung durch Tochter des Kreises mit 50 % bereits in diesem Jahr möglich, so dass eine Umsetzung der Maßnahme sofort erfolgen kann.

- Kosten: Haltestelle mit Beleuchtung – 5535 € inkl. Steuer und Fahrradständer  
 Haltestelle ohne Beleuchtung – 3198 € inkl. Steuer und Fahrradständer  
 Zuzüglich Material zum Pflaster (Eigenleistung) ca. 500 €  
 Gesamtkosten mit Licht = 6035 € - Anteil Gemeinde 3017 €  
 Gesamtkosten ohne Licht = 3700 € - Anteil Gemeinde 1850 €

Vorschlag von Beernink die Variante ohne Beleuchtung in Angriff zu nehmen, da der Kostenaufwand für diese einfach zu hoch und eigentlich nicht notwendig ist.

Bemerkung A. Schepers: Vorhaben sollte unterstützt werden, dann aber auch eine Überlegung für einen Unterstand für die Haltestelle am Toschlag /L 68, da dort ebenfalls derzeit bereits 6 Kinder und im Laufe der nächsten Jahre noch mehr Kinder in den Bus einsteigen.

Beernink: Da es sich hier um eine Landesstraße handelt, muss erst eine Anfrage bei dem Land bezüglich der Genehmigung und des Zuschusses gestellt werden. Eine Erkundigung wird eingezogen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Samern stimmt den Bau eines Unterstellhäuschens an der Bushaltestelle Middendorf mit einem Kostenaufwand von ca. 1850 € mit Einbau des Pflasters in Eigenleistung durch die Eltern zu.

Abstimmung: - **einstimmig** - **8 x Ja**

### **Top 8: Hausnummernvergabe Tappenfeld, Sachstand Tappenfeld**

Sachstand: 12 Interessensbekundungen laut Liste. Vergabereihenfolge wurde ausgelost und festgelegt. 4 – 5 Grundstücke sind so gut wie verkauft.

Hausnummernvergabe: Es soll eine Straßenwidmung über „Tappenfeld“ geben. Termin wird bekannt gegeben. Vorschlag über die Hausnummernvergabe laut Grundstücksplan.... Rechte Straßenseite gerade Zahlen, linke Straßenseite ungerade Zahlen. Vorschlag soll überdacht und Entschluss bei nächster Sitzung festgelegt werden.

### **Top 9: Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Hofstelle Bodenkamp**

Nachdem die Samtgemeinde Schüttorf den Aufstellungsbeschluss zur Durchführung der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung eines Sondergebietes Tierhaltungsanlagen für den Hof Bodenkamp gefasst hat, ist es erforderlich, dass auch die Gemeinde Samern in Form des Aufstellungsbeschlusses für das parallel durchzuführende Bebauungsplanverfahren signalisiert, dass mit der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens begonnen werden soll.

Der Geltungsbereich umfasst das in der Anlage dargestellte Plangebiet, wobei sich im Verlaufe des Planverfahrens noch Änderungen ergeben können.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Gemeinde Samern beschließt, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 9, Sondergebiet Tierhaltungsanlage Hof Bodenkamp zu fassen. Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt.

Abstimmung über Aufstellungsbeschluss: **einstimmig - 8 x Ja**

**Top 10: Anfragen, Anregungen**

Andreas Schepers: Wann soll der Rasenschnitt vom Sportplatz weggefahren werden? - Gerald Hesping kümmert sich darum

**Top 11: Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wird um 20.20 Uhr durch den Bürgermeister geschlossen.

-----  
**Bürgermeister**

-----  
**Protokollführerin**